

Sachgebiet Vorzimmer des 1. Bürgermeisters	Sachbearbeiter Frau Kern		
Beratung Marktgemeinderat	Datum 16.10.2023	Behandlung öffentlich	Zuständigkeit Entscheidung
Betreff Bericht 20-jähriges Partnerschaftsjubiläum Fahrt nach Le Palais sur Vienne			

Mitteilung:

Jubiläumsfahrt in die Partnergemeinde Le Palais-sur-Vienne

Der Partnerschaftsbeauftragte MGR Stefan Grünbaum und 1. Vorsitzende des Deutsch-französischen Freundschaftskreises Cadolzburg e.V. (DFF) Elizabeth Eder berichten über die Jubiläumsfahrt:

Die Partnerschaft zwischen Cadolzburg und Le Palais-sur-Vienne im französischen Limousin feiert dieses Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Nach dem Besuch einer französischen Delegation im Mai dieses Jahres in Cadolzburg stand vom 29. September bis 3. Oktober der Gegenbesuch aus Cadolzburg an.

Um 9 Uhr abends ging es für die 40-köpfige Delegation los, viele Geschenke in flüssiger und fester Form für unsere Gastgeber im Bus. Bürgermeister Bernd Obst hat es sich nicht nehmen lassen, die Delegation persönlich zu verabschieden, nachdem er selbst schweren Herzens wegen seiner politischen Verpflichtungen nicht mitfahren konnte. Die Nachtfahrt war anstrengend, hat aber der Stimmung keinen Abbruch getan. Am nächsten Mittag wurden die müden aber fröhlichen Reisenden von ihren Gastfamilien nach französischer Manier mit „Bisous“ (Küsschen) begrüßt. Begrüßt wurde auch ein Teilnehmer, der alleine und selbständig angereist war – mit dem Fahrrad!!! Nach einem kurzen Erfrischungsumtrunk ging es zum Mittagessen und Ausruhen in die Gastfamilien. Innerhalb kurzer Zeit hatten viele Cadolzburger ihr verrostetes Französisch wieder flüssig gebracht, einige Palaisianer ihr Deutsch wiederentdeckt, und andere nutzten menschliche oder elektronische Übersetzungshelfer.

Am Abend fand dann auch schon der Festakt statt.

2. Bürgermeister Dr. Kraus übermittelte zuerst die herzlichsten Grüße aus Cadolzburg, vor allem von unserem 1. Bürgermeister Bernd Obst, verwies in seiner Rede auf die Geschichte der deutsch-französischen Freundschaft, die Unterzeichnung des Elysee-Vertrags vor 60 Jahren, aber auch auf die Entstehung unserer Partnerschaft und Freundschaft mit Le Palais-sur-Vienne, nämlich über den Austausch unserer beiden Ringerabteilungen ab dem Jahre 1986. Damals fingen Alois Mühlbauer und seine Ringer an, durch seine Austauschfahrten nach Le Palais, das Fundament unserer heutigen Freundschaft aufzubauen. Vereinigungen wie der Deutsch-Französische Freundschaftskreis (DFF) und das Comité de Jumelage engagieren sich weiterhin in dieser Richtung und helfen somit, diese wunderbare Freundschaft aufrechtzuerhalten.

Dadurch wurde nochmal deutlich, wie lange sich der Austausch und die damit zusammenhängenden persönlichen Freundschaften entwickelt haben. Viele Deutsche haben Französisch gelernt und Einblicke in den französischen Alltag erhalten, nicht wenige Paare sind dabei entstanden, und das alles trägt auch zu einem besseren gegenseitigen Verständnis der beiden Völker im Herzen Europas bei.

Im Vorfeld der Jubiläumsfeiern war vereinbart worden, dass sich die Partnergemeinden nichts schenken sollten. Stattdessen wird ein gemeinsamer Fond den Deutsch-Französischen Jugendaustausch zwischen den beiden Gemeinden unterstützen – eine großartige Idee!

Nach einem symbolischen Fahnentausch begann die Feier, mit einem ausgedehnten leckeren Abendessen, Musik, und vor Allem viel Tanz bis weit nach Mitternacht!

Der nächste Tag war zur freien Verfügung und wurde für Erholung, Gespräche und Ausflüge mit den Gastfamilien in die Umgebung genutzt.

Am Abend stand dann der 2. Teil der Feier an, organisiert vom französischen Partnerschaftskomitee. Die Vorsitzende des Cadolzburger Deutsch-Französischen Freundschaftsvereins, Elizabeth Eder, hat ein Geschenk an die französischen Freunde schmunzelnd so angekündigt, dass sie damit in der Lage sein würden, in Zukunft noch mehr Gäste aufzunehmen, da ihre Gastfreundschaft im Laufe der Jahre so bekannt geworden sei, daß man es ja unbedingt unterstützen musste. Bürgermeister Ludovic Géraudie und der Vorsitzende des französischen Partnerschaftsvereins Yvon Seignolle staunten nicht schlecht, als der Geschenkkarton geöffnet war: es handelte sich um ein Insektenhotel, eingebaut in eine Stahl-Miniatur des Cadolzburger Aussichtsturms, der auch bei den französischen Freunden als „Bleistift“ („crayon“) bekannt ist. Dieses originelle Geschenk war vom Cadolzburger Schmied Thomas Hürner und seiner Mitarbeiterin Jasmin List entworfen und angefertigt worden. Natürlich wurde auch danach wieder ausgelassen gefeiert, mit Musik, Tanz und guter Laune, und natürlich die Geburtstagstorte angeschnitten und ausgeteilt. Zu dieser Gelegenheit hatten die Palaisianer spezielle Sektflaschen anfertigen lassen mit der Beschriftung „20-jähriges Jubiläum - Alles Gute zum Geburtstag“. Die Flaschen wurden entkorkt, es wurde angestoßen und gesungen. Jeder Gast bekam auch eine solche Sektflasche als Geschenk, sowie ein Plakat von Le Palais, mit der Sablière abgebildet, der „Strand“ an der Vienne, wo so oft schon gefeiert wurde. Im Hintergrund liefen auf dem Bildschirm Fotos der zahlreichen Treffen in Le Palais und in Cadolzburg und der eine oder der andere konnte sich wiedererkennen und sich erinnern an die vielen Unternehmungen, die wir zusammen organisiert hatten.

Am nächsten Tag ging es dann zeitig mit dem Bus nach St Junien, einer für ihre Handschuhherstellung bekannten Gemeinde im Limousin. Im Rahmen einer Besichtigung einer Handschuhmanufaktur lernten wir einiges über die Rolle von Strauß, Aal und Nabelschwein bei der Handschuhherstellung für die Schönen, Berühmten und Reichen dieser Welt. Ein versierter Teilnehmer konnte Details zur Kunst der Gerberei beisteuern.

Am nächsten Morgen stand dann leider auch schon wieder der Abschied von unseren Freunden an. Der 2. Bürgermeister dankte einmal mehr den französischen Freunden für ihre Gastfreundschaft und die hervorragende Organisation des Jubiläumsbesuchs und bedauerte die Abwesenheit des 1. Bürgermeisters Obst.

Danach brachte uns das Busunternehmen Wohlleb mit seinem erfahrenen, umsichtigen und freundlichen Fahrer Rudi wieder sicher nach Cadolzburg, wo wir gegen 23 Uhr ankamen.

Zurück bleiben schöne Erinnerungen an die gemeinsam mit unseren französischen Freunden verbrachte Zeit, viel Wehmut und die Freude auf ein Wiedersehen im Jahr 2025.